Antiquariats - Rataloge.

Boerner, C. G., Leipzig, Universitätsstr. 26: Versteigerungskatalog 142: Kupferstichsammlung von alten Meistern des XV.—
XVIII. Jahrh., dabei die berühmte Sammlung früher italienischer Kupferstiche aus dem Besitz von Geheimrat Ehlers, Göttingen, die Porträtsammlung von Römer, Leipzig, Dubletten der
Kupferstichsammlung im Germanischen Museum in Nürnberg,
eine Sammlung englischer Schabkunstblätter aus fürstlichem
Besitz. 263 S. m. 40 Tafeln u. vielen Abb. 4°. 2220 Nrn. Versteigerung: 19.—23. Mai 1924. Gm. 4.—.

Versteigerungskatalog 143: Sammlung kostbarer Aquarelle zumeist österreichischer Künstler aus fürstlichem Besitz. 36 S. m. i farb. Tafel u. vielen Abb. 4°. 162 Nrn. Versteigerung:

24. Mai 1924. Gm. 2.-.

Brede, Ernst, Godesberg a. Rh., Aug. Viktoriastr. 1a: Kat. 7: Wertvolle Bücher. Seltene u. vergriffene Werke aus allen Gebieten. 50 S. 1104 Nrn.

Goldschmidt, E. P., & Co. Ltd., London W. 1, Old Bendstreet 45: Catalogue 3: Rare and valuable books comprising Incunabula, Woodcut books, Bibliography and Printing art, etc., 77 S. m. 15 z. Tl. farb. Tafeln. 291 Nrn.

Hönisch, Rudolph, Leipzig, Gustav Freytagstr. 40: Sonderangebot Heft 6: Prakt. Theologie. 15 S. 440 Nrn.

Koehlers Antiquarium, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21: Neuerwerbungen antiquarischer Bücher. Heft 241: Englische Sprache. 459 Nrn. — Heft 244: Ars medica ab anno 1536 usque ad annum 1824. 342 Nrn. — Heft 245: Historia naturalis ante 1800. 310 Nrn.

Korbas, Paul, Dresden-A., Pfarrgasse 8: Katalog 8: Deutsche Literatur. Erst-Ausgaben, Almanache, Richard Wagner, Illustr. Bücher, Medaillen aus der Goethezeit. 46 S. 451 Nrn.

Meyer & Mittler G. m. b. H., Berlin W. 9, Voss-Str. 16: Bibliothek Prof. Rich. M. Meyer. VIII, 95 S. 1177 Nrn. Mit Bildnis. Versteigerung unter Leitung von Antiquar Emil Hirsch in München in den Räumen des Antiquariats Jaffe & Mittler, Finkenstrasse 7, am 26, u. 27. Mai 1924.

Aus einem Borwort des Herrn Antiquars Emil Dirsch in Winden, unter dessen Leitung die Versteigerung statisindet, geht hervor, daß die Bibliothet des bedeutenden Literaturhistoriters, der Jahrzehnte in Berlin gelebt und gewirft hat, auch dort zur Bersteigerung kommen sollte. Dieser Absicht stellten sich aber Schwierigkeiten entgegen, da in Preußen die Genehmigung zu einer Versteigerung im Gegensah zu Bayern nur an Personen erteilt wird, die dort ihren Wohnsit haben. Dazu kamen Cinsprücke des Bereins der Berliner Buch= und Aunst-Antiquare, der eine Schädigung des Berliner Antiquariats darin erblickte und nach kängeren Verhandlungen die Erlaubnis zur Abhaltung der Austion nur unter der Bedingung gewähren wollte, daß auch ein Berliner Antiquar an der Leitung der Austion teilnimmt.

Der Katalog enthält auch Germanistit und Hlustrierte Bücher und ist von Prof. Dr. Otto Pniower mit einer Gimleitung vor-

fehen.

Nijhoff, Martinus, La Haye, Lange Voorhout 9: Cat. 499: Dernières acquisitions de livres anciens et modernes. 48 S. 601 Nrn.

v. Oerthel & Co., Berlin-Friedenau, Wilhelm Hauff-Str. 9: 400 Jahre Familien-Dokumente des Deutschen Adels (1450-1850). 36 S.

Prager, R. L., Berlin NW. 7, Mittelstr. 21: Katalog 215: Marx, Engels, Lassalle, ihre Schriften und ihre Ideen. Tl. I. 62 S. 1137 Nrn. Gm. 1.—.

Außer Geleitworten von Ernft Drahn enthält der Katalog einen Auffat von Prof. Dr. Gustav Mayer: Karl Marx' letter Aufentsalt in Berlin. Ein in Kürze erscheinender 2. Teil mit einem aussichrlichen Autoren-Register wird den Wert des Kataloges als Rachschlagewerk noch erhöhen.

Schweitzer & Mohr, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42: Katalog 17: Bibliographie, Bibliophilie, Pressendrucke, Deutsche Literatur, Illustr. Bücher. 36 S. 903 Nrn.

Weigel, Adolf, Leipzig, Wintergartenstr. 4: Katalog 121/22: Kulturgeschichte II: Geschichte der Höfe u. des Adels, Feine Sitten, Gesellschaftliches Leben, Frauen, Liebe, Ehe, Geschlechtsleben, Komik, Satyre, Fazetien. 122 S. 1403 Nrn.

v. Zahn & Jaensch, Dresden-A., Waisenhausstr. 10: Dresdner Bücherfreund. Mitteilungen über Neuerwerbungen. Nr. 7 100 S. 2511 Nrn.

Verzeichnis billiger Bücher. 8 S. 516 Nrn.

Rleine Mitteilungen.

Buchhandlerifche Merttage.

Das Buchsenster im Dai siehe in den verschiedenen Borsenblatte Nummern die zahlreichen Bekanntmachungen und Anzeigen der Berbestelle des Börsenvereins sowie der Firmen, die Werke für das Schaufenster usw. angezeigt haben.

1. Mai 1924, Donnerstag. — Für den buchhändlerischen Berkehr mit dem Freistaat Sachsen und besonders dem hauptstapelplat Leipzig ist zu beachten, daß der 1. Mai im Freistaat Sach sen gesehlicher Feiertag ist. (Bgl. Bbl. Rr. 97 v. 25. April

1924.)

2. Mai 1924, Freitag. — Annahmeichluß für Anzeigen im 314 usitrierten Teil der Kantate-Ausgabe des Börsenblatis vom 13. Mai 1924, Dienstag. (Bgl. Bbl. Ar. 74 vom 27. März 1924, Seite 4172 u. Bbl. Ar. 80 vom 3. April 1924 [Jilustr. Teil Ar. 22].) — S. a. unten b. 10. Mail

5. Mai 1924, Montag. — Eröffnung des bis 9. Mai dauernden 5. Philosophen Rongresses in Reapel, mit dem gleichzeitig eine Internationale Ausstellung der neueren philosophischen Literatur verbunden ist. (Bgl. Bbl. Nr. 61 vom 12. März 1924, Seite 3185 [Aleine Mitteilungen] und Bbl. Nr. 79 vom 2. April 1924, Seite 4502/08 [Aleine Mitteilungen].)

5. Mat 1924, Montag. - Steuerabzug vom Arbeitelohn für ben

Beitraum vom 21 .- 30. April 1924.

7. Mai 1924, Mittwoch. — Annahmeschluß für Anzeigen im Allgemeinen Teil der Kantate-Messenummer des Börsenblatts vom 9. Mai 1924, Freitag.

8. Mai 1924, Donnerstag. — Letter Einsendungstag der Unmelde-Bordrucke jum Fremdenverzeichnis, Buch fandlermesse 1924. (Bgl. Bbl. Nr. 95 v. 23. April 1924, Seite 5560.)

10. Mai 1924, Connabend. — Der für Monat Mai 1924 fällige Börsenvereins-Mitgliedsbeitrag ist spätestens bis zum 10. Mai an die Geschäftsstelle des Börsenvereins abzuführen. (Egl. die Befanntmachung im Bbl. Nr. 101/102 vom 30. April 1924, Ceite 5991.)

10. Mai 1924, Connabend. — Annahmeschluß für Anzeigen in der am Dienstag, den 13. Mai, erscheinenden Kantate-Ausgabe bes Börsenblattes mit dem Fremdenverzeichnis, dem Bugra=Meßführer und sämtlichen Kantate=Be=tanntmachungen. (Bgl. Bbl. Nr. 74 vom 27. März 1924, Seite 4172; Bbl. Nr. 80 vom 3. April 1924 [Mlustr. Leil Nr. 22] u. Bbl. Nr. 91 vom 16. April 1924, Seite 5379.)

10. Mai 1924, Connabend. - Angeigenfteuer in Dobe von 16 bis

21/2%.

10. Mai 1921, Sonnabend. — Boranmeldung und Borauszahlung auf die Einkommensteuer aus Gewerbebetrieb nach den Betriebseinnahmen im April. Schonfrift bis 17. Mai.

10. Mai 1924, Sonnabend. — Borauszahlung auf die Körper-

icaftsfteuer. Schonfrift bis 17. Mai.

10. Mai 1924, Sonn'a ben d. — Boranmeldung und Borauszahlung auf die Umfatsteuer für Monat April in Göhe von 21/2% des Umfates. Schonfrift bis 17. Mai.

11. Mai 1924, Sonntag. — Eröffnung ber bis 17. Mai bauernben Kölner Meffe. (Bgl. Bbl. Rr. 95 vom 23. April 1924, Seite 5506.)

- 15. Mai 1924, Donnerstag. Der für den Bezug der Steuerrundschreiben zu entrichtende Betrag ift unverzüglich an die Geschäftsstelle des Börsenvereins abzuführen. (Bgl. Bbl. Nr. 92/93 vom 17. April 1924, Seite 5384 [Kleine Mitteilungen].)
- 15. Mai 1924, Donnerstag. Das Erholungsheim für Deutsche Buchhändler im Oftseebab Ahlbed wird eröffnet. (Bgl. Bbl. Rr. 97 vom 25. April 1924, Seite 5812.)

15. Mai 1924, Donnerstag. — Steuerabzug vom Arbeitslohn für den Zeitraum vom 1.—10. Mai 1924.

- 16. Mai 1924, Freitag. Die orbentliche Sauptverfammlung des Deutschen Musikalien-Berleger-Bereins findet nachmittags 8 Uhr in Leipzig statt. (Bgl. Bbl. Mr. 85 vom 9. April 1924, S. 4919 [Kleine Mitteilungen].)
- 16. Mai 1924, Freitag. Am Nachmittag findet eine zwang = lofe Ausiprache für Richtmitglieder und Mitaglieder der BNG ftatt. (Bgl. Bbl. Nr. 91 vom 16. April 1924, S. 5288 [Kleine Mitteilungen].)
- 17. Mai 1924, Sonnabend. Beginn der bis 20. Mai bauernden Rantate-Meffe 1924 in Leipzig. Begrugungsabend.